1321 Wells Fargo

Die Aktien-Analyse

Branche:
Banken
Kategorie: nom $
Stammaktien 1,67

Kurs aktuell 32,35 $
Beta-Faktor 0,61
Korrelation 0,70

KGV 2013 8,8 **PEG** 2013 1,5
KCV 2013 n.a. **KBV** 2013 1,1
KUV 2013 n.a.

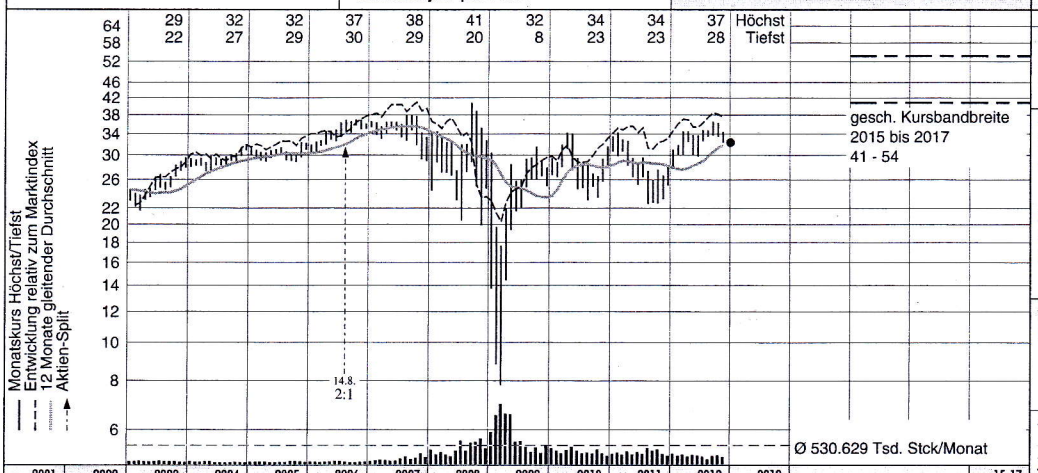
Timing ***
Kurseinschätzung: durchschnittlich

Börsenkapitalisierung 173.267 Mio $
Enterprise Value n.a. **

WKN 857949; **ISIN** US9497461015
Symbol Reuters: WFC.N
Geschäftsjahr per 31.12.

Dividenden-Rendite 2013 2,7%

Sicherheit A
Zyklik tief



2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013		15-17
			29	32	32	37	38	41	32	34	34	37	Höchst	
			22	27	29	30	29	20	8	23	23	28	Tiefst	
5,83	7,35	8,36	8,77	9,66	10,47	11,64	12,35	19,44	16,19	15,21	*16,00*	*15,85*	Bruttoeinnahmen/Aktie $	*19,60*
3,61	4,32	4,71	5,00	5,42	5,85	6,20	7,41	10,15	8,50	8,03	*8,18*	*8,22*	Zinsüberschuss/Aktie $	*9,40*
0,98	1,58	1,83	2,05	2,25	2,47	2,38	0,70	1,75	2,21	2,98	*3,33*	*3,68*	Gewinn/Aktie $	*4,30*
0,50	0,55	0,75	0,93	1,00	1,08	1,18	1,30	0,49	0,20	0,48	*0,88*	*1,04*	Dividende/Aktie $	*1,80*
89,05	101,65	114,23	124,84	141,22	141,34	170,11	386,18	272,57	239,05	246,82	*255,04*	*257,27*	Bilanzsumme/Aktie $	*310,70*
7,88	8,84	10,15	11,06	11,92	13,45	14,08	30,17	25,06	24,30	26,34	*28,01*	*30,20*	Buchwert/Aktie $	*33,90*
3.453,80	3.436,00	3.395,00	3.426,80	3.410,90	3.410,10	3.382,80	3.391,30	4.562,70	5.263,10	5.323,40	*5.356,00*	*5.364,00*	Anzahl Aktien Mio	*5.398,00*
28,7	17,4	16,2	15,6	14,4	15,0	16,0	58,3	18,0	15,5	11,5	*11,0*	*fette Zahlen sind Schätzungen*	KGV Höchstkurs	*12,5*
19,4	12,1	11,8	13,3	12,8	12,3	12,3	28,5	4,5	10,4	7,6	*8,3*		KGV Tiefstkurs	*9,5*
1,8	2,0	2,5	2,9	3,1	2,9	3,1	3,2	1,6	0,6	1,4	*2,4*		Div. Rend. Höchstkurs %	*3,3*
2,6	2,9	3,5	3,4	3,5	3,6	4,0	6,5	6,3	0,9	2,1	*3,2*		Div. Rend. Tiefstkurs %	*4,4*
			30.059	32.949	35.691	39.390	41.897	88.686	85.210	80.948	*85.718*	*85.040*	Bruttoeinnahmen * Mio $	*105.796*
			17.150	18.504	19.951	20.974	25.143	46.324	44.757	42.763	*43.800*	*44.100*	Zinsüberschuss Mio $	*50.789*
			9.402	10.757	11.542	13.760	13.072	37.117	35.355	33.222	*35.900*	*36.300*	Provisionsüberschuss Mio $	*46.596*
			7.014	7.671	8.420	8.057	2.369	7.990	11.632	15.869	*17.835*	*19.739*	Gewinn Mio $	*23.317*
			5,9	9,6	8,3	10,4	6,4	111,7	-3,9	-5,0	*5,9*	*-0,8*	Wachstum Bruttoeinnahmen %	*5,5*
			7,1	7,9	7,8	5,1	19,9	84,2	-3,4	-4,5	*2,4*	*0,7*	Wachstum Zinsüberschuss %	*3,5*
10,5	9,3	17,7	0,2	14,4	7,3	19,2	-5,0	183,9	-4,7	-6,0	*8,1*	*1,1*	Wachstum Provisionsüberschuss %	*7,0*
-15,3	59,8	14,2	13,1	9,4	9,8	-4,3	-70,6	n.a.	45,6	36,4	*12,4*	*10,7*	Wachstum Gewinn %	*5,7*
308	349	388	428	482	482	575	1.310	1.244	1.258	1.314	*1.366*	*1.380*	Bilanzsumme Mrd $	*1.677*
27	30	34	38	41	46	48	102	114	128	140	*150*	*162*	Eigenkapital Mrd $	*183*
12,5	17,9	18,0	18,5	18,9	18,4	16,9	2,3	7,0	9,1	11,3	*11,9*	*12,2*	Eigenkapitalrendite %	*12,7*
4,1	4,3	4,1	4,0	3,8	4,1	3,6	1,9	3,7	3,6	3,3	*3,2*	*3,2*	Zinsrendite %	*3,0*
2,4	2,3	2,4	2,2	2,2	2,4	2,4	1,0	3,0	2,8	2,5	*2,6*	*2,6*	Provisionsrendite %	*2,6*
8,8	8,7	8,9	8,9	8,4	9,5	8,3	7,8	9,2	10,2	10,7	*11,0*	*11,7*	EK in % Bilanzsumme	*10,9*

Zahlen ab 2009 berücksichtigen die Akquisition von Wachovia (Bilanzsumme und Eigenkapital bereits zum 31.12.2008).

Porträt: Wells Fargo & Company (WF) ist ein diversifizierter US-Finanzdienstleister. Das Kerngeschäft umfasst Bankgeschäfte, Versicherungen, Investments, Hypotheken, gewerbliche Immobilien- und Konsumfinanzierung. Zu den Distributionskanälen gehören über 9.100 Filialen, das Internet (wellsfargo.com) und weitere spezialisierte Kanäle in Nordamerika und weltweit. Fusion mit Norwest in 1998 und mit Wachovia in der Finanzmarktkrise Ende 2008. HV: April 2013

WF macht derzeit offensichtlich fast alles richtig und profitiert von ihrer langfristigen Strategie. Die Bank konzentrierte sich schon immer auf das Privatkundengeschäft, betreibt wenig Investmentbanking und ist somit auch von der aktuellen Schuldenkrise kaum betroffen. Im 3. Quartal steigerte WF den Gewinn um 22% auf 4,94 Mrd $. Die Bank profitiert davon, dass angesichts niedriger Zinsen die Hausbesitzer ihre Hypotheken umschulden. Zudem hat sich die US-Wirtschaftslage etwas entspannt, die Schuldner zahlen ihre Kreditraten wieder pünktlicher.

WF ist mittlerweile der größte Kreditgeber für Häuser in den USA, rund ein Drittel der Immobiliendarlehen stammt von ihr. Der Gewinn im Hypothekengeschäft stieg auf 2,81 Mrd $ – satte 53% mehr als im Vorjahr. Und WF wächst weiter. Schon während der Finanzkrise kaufte das Kreditinstitut den US-Konkurrenten Wachovia. Zuletzt bekam die Bank den Zuschlag für die besten Teile des US-Großkundengeschäfts der mittlerweile zerschlagenen WestLB und der französischen BNP.

Wo Licht ist, ist auch Schatten. Empfindliche Verluste könnten aus einer Beteiligung an einem 25-Milliarden-Dollar-Vergleich mit der US-Regierung resultieren. Hintergrund ist die Vergabe unfairer Hypotheken im Immobilienboom 2008. Zudem wurde WF wegen des Verdachts auf Unregelmäßigkeiten bei der Vergabe von Immobilien-Darlehen verklagt.

Für 2012 rechnen wir mit einer Gewinnsteigerung von 12% auf rund 18 Mrd $. Das wäre das dritte Rekordjahr in Folge. Auf Sicht von 6 bis 12 Monaten erwarten wir eine durchschnittliche Kursentwicklung und reduzieren die Timing-Einstufung auf 3 Sterne.

Analyse: D. Jaworski, im November 2012

wichtigste Börsennotierungen
New York
S&P 500

Vorteile
Konzentration auf Privatkundengeschäft zahlt sich aus

Nachteile
Unregelmäßigkeiten bei Kreditvergaben

Regionen '11	**Mio $**	**%**
k.A.		

Sparten '11	**Bruttoertr. Mio $**	**%**
Zinsüberschuss	42.763	52,8
Provisionsüberschuss	33.222	41,0
Handelsergebnis	1.014	1,3
Anderes	3.949	4,9

Zwischenbericht	**Bruttoertr. Mio $**	**Gewinn/ Aktie**
9 Monate 2012	64.138	2,45
Vorjahresperiode	60.343	2,09

Bilanzanalyse per 31.12.2011	**Mio $**	**%**
AKTIVA		
Liquide Mittel	63.800	4,9
Kundenforderungen	750.300	57,1
Kapitalanlagen	222.600	16,9
sonstige Aktiva	277.200	21,1
PASSIVA		
Kundeneinlagen	920.100	70,0
Eigenkapital	140.200	10,7
sonstige Passiva	253.600	19,3
BILANZSUMME	1.313.900	

Kreditgeschäft	**Mio $**	**%**
Privatkunden	426.000	56,8
Geschäftskunden	331.100	44,1
Bereinigung	-6.800	-0,9

Besitzverhältnisse
Berkshire Hathaway 7,2%, Rest Streubesitz (davon Vanguard, State Street, Fidelity, Blackrock u. Capital Worlds je >3%)

Börsenkapitalisierung	
in % von Bruttoeinnahmen	204%
in % vom Eigenkapital	107%

Belegschaft	**2011**
Mitarbeiter	264.200

pro Mitarbeiter	**$**	**%**
Bruttoeinnahmen	306.389	
Pers. Kosten	104.720	n.a.
Gewinn	60.064	n.a.
Bezüge je AR	258.700	
Bezüge je Vorst.	10.370.500	

AR-Beziehungen (Auswahl)
Gilead Sciences, PricewaterhouseCoopers, Hyatt Hotels Corporation, Pfizer Inc.

durchschnittliches Wachstum in %	**02-12 10 J.**	**07-12 5 J.**
Bruttoeinnahmen	13,0%	16,8%
Gewinn	12,6%	17,2%
Zinsüberschuss	11,4%	15,9%

Adresse: 420 Montgomery Street, San Francisco, CA 94163, USA
Tel.: 001/800 411-4932; Fax: 001/651 450-4033; www.wellsfargo.com
Chairman & CEO: John G. Stumpf (seit 2007)

Für den Inhalt dieser Publikation können wir keine Haftung übernehmen, obwohl er auf Informationen beruht, die wir als zuverlässig erachten.
Analysen: Gelfarth & Dröge Research. Copyright 2012 Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG, Theodor-Heuss-Str. 2-4, 53177 Bonn, Deutschland

* Bruttoeinnahmen = Zins- und Provisionsüberschuss zuzüglich Handelsüberschuss und sonstiger Einnahmen
** Enterprise Value = Börsenkapitalisierung plus Schulden abzüglich der vorhandenen Barmittel (Cash) und anderer Aktiva, die unmittelbar in Cash umgewandelt werden könnten (Cash equivalent)

n.a. = nicht aussagekräftig
p.a. = per annum bzw. pro Jahr
k.A. = keine Angaben, n.v. = nicht verfügbar